

Rosendahl, 24.August 2015

Stipendium - Erfahrungsbericht

Über den BBR hatte ich die Möglichkeit mein Stipendium bei der Familie Balkenhol in Rosendahl von Juni bis Ende August zu absolvieren. Bereits beim ersten Telefonat wurde mir klar, hier stehen die Pferde im Mittelpunkt. "Um sechs Uhr beginnen wir mit der Stallarbeit - Boxen misten, Heu und Kraftfutter füttern, dann haben die Pferde erstmal Frühstückspause. Um acht Uhr starten wir dann in Ruhe mit dem Training", erzählte mir Frau Balkenhol.

Die Anlage, bestehend aus einer Reithalle und einem Außenplatz, einer Rennbahn, einem Longierzirkel und mehreren Ställen, bietet optimale Bedingungen zum Trainieren der Pferde. Gleich am Anfang des Stipendiums wurde ich in die allgemeinen Bereiche des Betriebes eingewiesen und durfte sofort mitmachen. Dazu gehörte das Misten, Füttern, Fegen genauso wie das Betreuen der Fohlen und Rentner. Außerdem bekam ich täglich bis zu sechs Pferde zugeteilt, von denen ich das Training und die Versorgung übernahm. Ausgiebiges Vorbereiten vor dem Reiten, als auch "Wellness-Programm" nach dem Reiten, sowie täglicher Weidegang.

Während des Trainings stand mir zu jeder Zeit Anabel oder Klaus Balkenhol zur Seite, so konnte ich mich gut auf die Pferde einstellen und sehr viel davon profitieren. Im Unterricht steht der Takt und die fürs Pferd eindeutige Hilfengebung im Vordergrund, ebenso wie ein sinnvoller Trainingsaufbau mit vielen Schrittpausen! Ich hatte sogar mehrmals die Chance Grand Prix Lektionen wie Passage und Piaffe zu erarbeiten, teilweise auch mit der Unterstützung vom Boden. Präzise Sitzkorrekturen halfen mir nachhaltig mein Reiten zu verbessern und es auf die anderen Pferde zu übertragen.

Ich möchte mich ganz herzlich bei der Familie Balkenhol für diese drei Monate bedanken, in denen ich Menschen mit einer beeindruckenden Einstellung zum Pferd kennenlernen durfte und im Hinblick auf meine Meisterprüfung viele neue Eindrücke und Erfahrungen sammeln konnte. Auch das ausdrücklich erwünschte Zuschauen beim Training von Anabel Balkenhol und auch bei externen Reitschülern hat mein Auge geschult und mich inspiriert.

Der BBR hat den Kontakt für mich hergestellt und alles weitere schnell und unkompliziert organisiert. Ein großes Dankeschön hierfür! Ich kann allen BerufskollegInnen das Stipendium empfehlen, nicht nur zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung sondern auch, um neue berufliche Kontakte zu knüpfen und sich selbst weiter zu fördern.

Mit freundlichen Grüßen

Nele Tetzlaff